[898.] Sallmaner & Co. in Bien fuchen unter vorheriger Preisanzeige :

1 Riefer, J., Bemerkungen gu Gothe's Sphi= genia. (Programm bes Gymnafiums gu Condershaufen 1843.)

1 Siede, Joh., über Gothe's Sphigenia. Progr. des Gomnaf. ju Beig 1839.)

1 Lehmann, 3., Gothe das Rind mit bem Lowen. (Progr. des Gymnaf. gu Marien= werder 1846.)

1 Rofenkrang, über Erklarung und Fortfetg. bes Fauft im Mugemeinen, insbefondere uber driftliches Machfpiel gu Gothe's Fauft.

1 Sartung, Beitrage gur popularen Erfla: rung von Gothe's Fauft. (Programm bes Schleufinger Gymnafiums 1844.)

1 Funte, &. Pf., Gothe's Fauft nach feiner Idee und Ginheit. (Programm bes Befeler Gymnafims 1843.)

1 Schubarth, R. E., über Gothe's Fauft als Einleitung ju ben Bortragen baruber. (Programm des Gymnafiums gu Sirfch= berg 1833.)

1 Prut, Beurtheilung des Lowischen Coms mentars. 1834.

1 Rappaport, Gothe in feinen Manen. Wien 1852.

1 Span, Gothe ale Lyrifer. Wien 1821.

1 Rohr, Trauerrede gefprochen bei Gothe's Beerdigung. Weimar 1832.

1 Gufmilch, die gottliche Dronung in ber Beranderung bes menfchl. Gefchlechtes verbeffert von C. J. Baumann. 5. Musg. 1788. Berlin.

[899.] 28. Logier in Berlin fucht fchleunigft : 1 Salm, Grifeldis. (Fehlt bei Gerold.)

[900.] Th. Pergan (G. Rrebs) in Ufchaf= fenburg fucht unter vorheriger Preisangabe: 1 Rotted u. Belder, Staatslericon.

[901.] Die Schnuphafe'iche Buchh. in 211s tenburg fucht unter Preisangabe :

1 Jahrbuch ber haust. Undacht. Berausg. v. Bater u. a. m. 1819 -24., auch ein= zelne Jahrg.

[902.] 3. G. Beubner in Wien fucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

. 1 Bericht über die jur Befanntmachung geeigneten Berhandlungen ber Ufabemie ber Wiffenschaften in Berlin 1848-1851. complett. Muß gut erhalten fenn.

[903.] 2B. Logier in Berlin fucht unter pors heriger Preisangabe:

1 Rant's Berte; herausg, von Sartenftein. complet.

1 Le Maistre, les soirées de St. Pétersbourgh, deutsch von Lieber, mit Roten von Wins bifchmann.

[904.] G. M. Gran in Sof fucht billig: 1 Ruft Auffage u. Abhandlungen a. d. Geb. b. Medicin n. Chir. 3 Bande.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[905.] Bitte um Burudfendung.

Diejenigen geehrten Sandlungen, welche

Thomas, Bieharzneibuch, u.

Rleemann, Gartenbuch 2 Bbe. noch Exemplare auf Lager haben, bitte ich um gefällige fofortige Buruckfenbung berfelben, ba beide Berte faft gang vergriffen find.

Glogau, Jan. 1853. Carl Flemming's Berlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Offene Stelle.

Für eine Berlagsbuchhandlung, ver bunden mit Buchdruderei, wird ein Gebilfe, wenn es möglich, jum fofortigen Antritt gefucht, ber fich hinreichende Rennt niffe in biefen Branchen unferes Gefchäftes erworben, um mit nothigem Ernft und Gifer bem Gefcafte felbftftanbig vorftehen gu können. Freundliche Behandlung und entsprechendes Salair find zugefichert. -

Offerten unter A. B. C. franco wird Berr Wilhelm Baenfch in Leipzig entgegennehmen.

Offene Stelle. [907.]

Fur mein Gefchaft fuche ich gegen Enbe Upril einen gewandten, guverlaffigen Gehilfen, ber mit Buft und Liebe unferm Gefchafte an : gebort, tuchtige Sortimentetenntniffe befist, rafch und punttlich arbeitet und eine gute Sand fchreibt. Ift berfelbe in ber englischen und frang. Sprache bewandert, um fo willfom: mener. Unerbietungen mit Begleitung ber Beugniffe erwarte ich frankirt.

Bremen, b. 18. 3an. 1853.

A. D. Geisler.

Offene Stelle. [908.]

Bir haben fur unfer Gefchaft noch einen Gehilfen gu engagiren, wogu wir nur einen erfahrenen jungen Mann fuchen; außer Buver : laffigfeit im Arbeiten rechnen wir noch auf moralifd = guten Charafter.

Marburg, im Januar 1853. Elwert'fche Univ.= Buchhandig.

Buchhandlung Rordbeutschlandes verbunbenen Mufikaliengeschafs (Sortiment, Leihe : Inftitut, Berlag) wird ein tuchtiger Gehilfe gefucht, melder alsbald ober auch erft gur Ofter = Deffe eintreten fann. Das mit ber Stelle verbun : bene Salair beträgt 240 ,f jahrlich und freies Logis. Reflectirende, welche ausreichende Beugniffe über ihr Boblverhalten und ihre bisherigen Beiftungen beibringen tonnen, werben erfucht fich behufs nabere Erkundigung an herrn C. F. Schmibt in Leipzig zu wenben. Ge fann nur auf Leute reflectirt werben, welche bas Dufitgeschaft als Sauptfache erlernt und bereits langere Beit barin gewirkt haben.

[910.] Offene Gehilfenstelle.

In unferm Gefchaft ift bie gweite Gehils fenftelle fofort wieder zu befegen , am liebften burch einen jungen, befähigten Mann, ber feine Lebrzeit eben beenbigt hat.

Gefällige Offerten erbitten wir uns birect pr. Poft ober über Leipzig burch herrn Wien-

brad.

Bunneburg, ben 20. Januar 1853. Berold & Bahlftab'iche Buchhandlung.

[911.] Gehilfen : Gejuch.

Die Rorner'iche Buch : und Mufitalien : Sandlung gu Erfurt fucht gum balbigen Uns tritt einen tuchtigen Gehilfen. Bufttragenbe, mit glaubwurdigen Beugniffen, wollen fich bis rect franco an obige Firma wenden.

Offene Stelle.

2B. Diete in Unclam fucht fur fein Ges fchaft, bei bescheibenen Unspruchen, einen bras ven , fleißigen, orbnungeliebenben und freundlis den Gehilfen , beffen Gefchaftseintritt gu Dftern c. ober fpater erfolgen fann.

Stelle : Gefuch. [913.]

Ein 30 Jahre lang im Buchs und Runfts bandel ununterbrochen thatiger, auch langere Beit felbftftanbig gemefener Buchhandler, ber fich in jebem 3meige biefes Sanbels alle nur munichenss werthen Renntniffe, Erfahrungen, Fertigkeiten und Uebungen angeeignet, auch an forgliche und puntiliche Ordnung, fo wie an fleifige und un verbroffene Thatigfeit gewöhnt bat, fucht bems nachft ju fernerer Birtfamteit eine Beichaftis gung in einer, womoglich in Sachfen ober bie fem nabe gelegenen Sanblung und bittet bieje nigen v. Collegen, benen bie Bilfe eines gereiften und zuverläffigen, babei anspruchslofen Arbeiters erwunicht mare und welche Butrauen in beffen zugeficherte Dienftleiftungen faffen wollten, ge fällige Untrage an herrn S. Rirchner ober herrn R. Seubel (Rein'fche Buchhandlung) in Leipzig gelangen zu laffen.

Stelle : Befuch. [914.]

Ein junger Mann von gefesterem Mitet, militarfrei, feit 61/2 Jahren im Buchhandel thatig, ber bie frangofifche Sprache verfteht und vom Buchdruckergeschaft Renntniffe befigt, fucht gum Darg ob. April h. a. eine Stelle als Gehilft in einem Gortimentsgeschafte.

Gefällige Offerten unter Chiffre H. F. # 22. wird herr &. G. Beper in Leipzig gu be

forbern bie Gute haben.

Stelle : Gefuch. [915.]

Gin Mann von gefettem Alter, ben bie Beit verhaltniffe zwangen, im verfloffenen 3abre Bur felbstftanbigen Fuhrung bes mit einer fein Geschaft aufzulofen, sucht in einer großeren Sandlung, am liebsten in einem Berlagsgeschäft, gum balbigen Untritt und fur bie Dauer eint Behilfenftelle.

Der Suchende arbeitete vor feiner Gtablis rung in zwei der bedeutenoften Sandlungen vielt Jahre hindurch, und genoß das vollfte Bertrauen feiner Chefs. - Bermoge feiner gefammelten Beschäftstenntniß, feiner Sicherheit und puntt lichkeit im Arbeiten, wird er bie gewunichte Stellung unbedingt jum Rugen bes Gefchafte ausfullen. - Die Beibmann'iche Buchhands lung in Leipzig, fo wie die Detler'iche Buch handlung in Stuttgart, werben gern weitere Mustunft ertheilen.